

Seminarvortrag

Dienstag, den 20. Januar 2004 16:15 – 18:00 Uhr

Ort: Jebensstraße 1, U- und S-Bahn Bahnhof Zoo

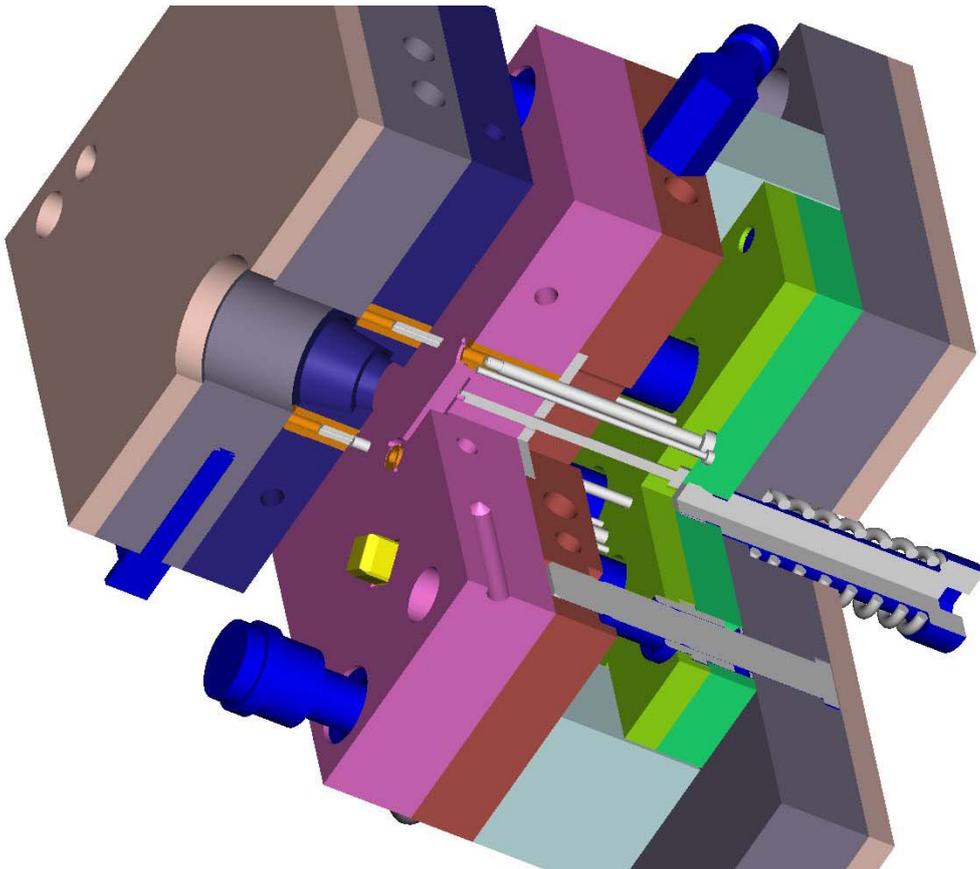
1. Etage, Raum Nr. 141 (Bibliothek)



Werkzeugbau für Mikrospritzguss

Janko Theisen

Der Trend zu kostengünstigen miniaturisierten Bauteilen ist nach wie vor ungebremst. Ein wichtiges Verfahren, Massenprodukte preisgünstig herzustellen, ist das Spritzgussverfahren. Ausgehend vom Makrospritzguss wurden in den letzten Jahren neue Spritzgussmaschinen und dazugehörige Spritzgusswerkzeuge speziell für die Fertigung von Mikrobauteilen entwickelt. Einer der führenden Maschinenhersteller ist Battenfeld mit der „Mikrosystem 50“. Diese Maschine ist für das Spritzgießen von Bauteilen mit Volumina kleiner als 1 cm³ entwickelt worden und steht im Anwenderzentrum Mikrotechnik (AZM) in Berlin-Adlershof zu Forschungszwecken zur Verfügung.



Konstruktionsmodell eines Mikrospritzgusswerkzeugs

Der Vortrag gibt eine Übersicht zur Spritzgusstechnik und geht dabei auf die Besonderheiten des Mikrospritzgusses ein. Vorgestellt wird die Entwicklung eines Spritzgusswerkzeugs mit konventionellen Fertigungsmethoden. Anschließend wird auf die Formeinsatzherstellung mit LIGA-Technik sowie die Besonderheiten des Mikrospritzgießens eingegangen.